

# RS Vwgh 2020/6/9 Ra 2019/06/0029

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.06.2020

## **Index**

L82007 Bauordnung Tirol

40/01 Verwaltungsverfahren

## **Norm**

BauO Tir 2018 §34

BauO Tir 2018 §46

VVG §10 Abs2

VVG §4 Abs1

## **Beachte**

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):

Ra 2019/06/0030

## **Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 2012/06/0032 E 19. Dezember 2012 RS 1 (hier: nur der erste Satz)

## **Stammrechtssatz**

Nach ständiger Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtshofes auch zur Tir BauO (Hinweis E vom 23. November 2010, 2008/06/0070) darf im Falle der Anhängigkeit eines Verfahrens über eine nachträgliche Baubewilligung ein Bauauftrag grundsätzlich nicht vollstreckt werden (Hinweis E vom 13. Dezember 2011, 2010/05/0148, zur Bauordnung für Wien, und E vom 23. September 2010, 2010/06/0007, zum Stmk BauG). Gleiches muss auch im Falle eines anhängigen Feststellungsverfahren nach § 29 Tir BauO 2011 gelten, weil gemäß Abs. 4 dieser Bestimmung die Feststellung des Vorliegens oder Fehlens der vermuteten Baubewilligung dem Bestehen oder Fehlen der Baubewilligung gleichzuhalten ist. Das Feststellungsverfahren nach § 29 Tir BauO 2011 verfolgt somit im hier relevanten Zusammenhang den gleichen Zweck wie das (nachträgliche) Baubewilligungsverfahren.

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2020:RA2019060029.L03

## **Im RIS seit**

04.08.2020

## **Zuletzt aktualisiert am**

04.08.2020

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.  
[www.jusline.at](http://www.jusline.at)